

[6086.] Von Verzeichnissen im Preise herabgesetzter belletristischer Werke, welche sich zur Anschaffung für Leihbibliotheken eignen, erbitte ich mir schleunigst ein Exemplar zur Post.
Carl Bein
in Sondershausen.

[6087.] Zur Completirung einer Leihbibliothek erbitte ich mir Verzeichnisse von im Preise herabgesetzten Büchern; Anerbietungen einzelner Werke zu billigen Baarpreisen sind mir sehr angenehm.
G. Grote in Dortmund.

[6088.] Verkauf der Fulda'schen hymnolog. Bibliothek. Die hinterlassene, an 3000 Nummern starke, hymnologische Bibliothek des verstorbenen Herrn Superintendent Fulda in Halle soll, **en bloc**, an den Meistbietenden verkauft werden.
Nähere Nachricht hierüber ertheilt auf frankirte Anfragen der Unterzeichnete und hat derselbe auch bei seinen Commissionären in Leipzig und Berlin für Handlungen, welche speciell von Kauflustigen darum ersucht werden, einen kleinen Vorrath des nur in wenigen Exemplaren gedruckten Kataloges deponirt.
Halle, d. 15. Mai 1855.
J. F. Lippert.

[6089.] Zur Notiz für die Herren Verleger! In Folge des am 1/13. März erfolgten unvorhergesehenen und plötzlichen Abganges meines bisherigen Gehilfen ist es mir, trotz der angestrengtesten Thätigkeit, nicht möglich gewesen, die Messarbeiten zur rechten Zeit zu beendigen; doch hoffe ich, bis zum 7/19. Mai Zahlungsliste und Deckung an meinen Commissionair, Herrn Fr. Wagner in Leipzig, absenden zu können.
Indem ich Sie von dieser für mich höchst unangenehmen Verzögerung hierdurch in Kenntniß setze, bitte ich Sie um die Fortdauer Ihres geschätzten Vertrauens und empfehle mich Ihnen hochachtungsvoll u. ergebenst
23. April
Moskau, den 5. Mai 1855.
M. Arlt.

[6090.] Wiederholt ersuche ich die respect. Sortiments-Handlungen, mir gefälligst baldigst ihre feste Continuationbestellung von **Sackländer's Werken, Classikerausgabe**, zugehen zu lassen. Dieselben sind bereits bis zur fünften Lieferung erschienen und von der dritten Lieferung nur auf feste Bestellung versandt worden.
Stuttgart, 12. Mai 1855.
Adolph Krabbe.

[6091.] Bekanntmachungen aller Art finden durch die **Illustrierte Zeitung** die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 *N* ord., 4 *N* netto.
Leipzig.
J. J. Weber.

[6092.] Inserate für die **Kölnische Zeitung** (Aufl. 13,000 Expre. Petitzelle 2 *S*), welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich, meiner Firma zu gedenken, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten werde.
Adolph Bädeler in Köln.

[6093.] Ohne mich auf die Stylübungen des Herrn E. Walde in Cassel einzulassen, gebe ich hiermit denjenigen Herren Kollegen, welche die Güte hatten, die Walde'schen Salbi ordnungsgemäß auf gewöhnlichem Buchhändlerwege zu zahlen, die Versicherung, daß ich sie vor jeder Belästigung schützen werde.
So lange es noch zum Verdruss eigenthümlicher Geschäftsleute ein Leipziger Handelsgerecht giebt, werde ich schon mit Herrn Walde fertig.
Philipp Reclam jun.

[6094.] **Arnz & Cie.** in Düsseldorf empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. franzöf. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.

Leipziger Börse am 16. Mai 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	139%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	101%
Berlin pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 <i>fl</i> Ladr. à 5 <i>fl</i>	k. S. 2 Mt.	108%
Breslau pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	149%
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 2 Mt. 3 Mt.	6, 18 1/2
Paris pr. 300 Frca.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	79 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	78%
Augustd'or à 5 <i>fl</i> à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 <i>fl</i> idem " d°		
And. aul. Louisd'or à 5 <i>fl</i> nach ger. Ausmünzungsfusse d°		8 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5, 12
Holländ. Duc. à 3 <i>fl</i> auf 100		3 1/2
Kaiserl. d° d° d°		3 1/2
Bresl. d° d° à 65 1/2 As " d°		
Passir d° d° à 65 As " d°		
Conv.-Species u. Gulden d°		
Idem 10 u. 20 Kr. d°		15
Wiener Banknoten		79 1/2
Gold pr. Mark fein Colln.		
Silber " d° d°		
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats Papiere		
à 3% von 1830 von 1000 u. 500 <i>fl</i>	kleinere	86
à 4% von 1847 von 500 <i>fl</i>		99 1/2
à 4% von 1852 von 500 <i>fl</i>		100 1/2
à 4% von 1851 von 100 <i>fl</i>		
à 4 1/2% von 1851 von 500 u. 200 <i>fl</i>		101 1/2
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2% von 1000 und 500 <i>fl</i>	kleinere	86%
Actien der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 <i>fl</i>		
d° d° Sächs.-Schles. EBC. à 4% à 100 <i>fl</i>		78 1/2
d° d° Sächs.-Schles. EBC. à 4% à 100 <i>fl</i>		100%
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% von 1000 und 500 <i>fl</i>	kleinere	95
d° d° d° à 4%		100%
d° d° d° à 4 1/2%		
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 <i>fl</i>		88 1/2
à 3 1/2% v. 100 u. 25 <i>fl</i>		
d° à 3 1/2% v. 500 <i>fl</i>		94 1/2
d° à 3 1/2% v. 100 u. 25 <i>fl</i>		
d° lausitzer d° à 3%		
d° d° d° à 3 1/2%		94
d° d° d° à 4%		100
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%		
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2%		106
K. Preuss. St. Credit-Cassencheine		
à 3% von 1000 und 500 <i>fl</i>	kleinere	89
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2%		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2%		
d° d° d° à 5%		63 1/2
Wiener Bank-Actien pr. St.		
Leipziger d° I. Emiss. à 250 <i>fl</i> pr. 100		164
Leipziger d° II. do. in Quittbog. do.		137 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 <i>fl</i> pr. 100		198
Löbau-Zittauer d° à 100 <i>fl</i> pr. 100		40 1/2
Alberts- d° à 100 <i>fl</i> pr. 100		70
Berlin-Anhalt d° à 200 <i>fl</i> pr. 100		138 1/2
Magdeb.-Leipz. d° à 100 <i>fl</i> pr. 100		300
Thüringische d° à 100 <i>fl</i> pr. 100		102%

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Auszug aus den Verhandlungen der Hauptversammlung der deutschen Musikalienhändler am 9. Mai 1855. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Eine literar. Denkwürdigkeit. — Anfrage. — Anzeigenblatt Nr. 6026. — 6094. — Leipziger Börse am 16. Mai 1855.

Abolf & Co. 6071.	Doebereiner 6074.	Kreibel 6073.	Neumann in S. 6069.
Anonyme 6027. 6028. 6029.	Fischer in G. 6039.	Laengner 6062.	Dehmigke's B. 6085.
6030. 6080. 6081. 6082.	Freysche, S. 6036.	Liesching 6076.	Parker 6042.
6083. 6084.	Gebhardt in S. 6049. 6075.	Lippert 6026. 6082. 6065.	Reclam jr. 6093.
Arlt 6089.	Geisler 6044.	6088.	Salomon 6052.
Arnz & Co. 6094.	Grote in D. 6087.	Löning & Co. 6057.	Schmidt in D. 6038.
Bädeler in Köln 6092.	Hartleben 6041.	Lösche 6034.	Schott 6048. 6061.
Bahnmaier 6031.	Heilbutt 6037. 6045.	Luden 6050.	Spamer 6047.
Bangel & S. 6054.	Herold & W. 6034. 6066.	Masse 6058.	Stäbel 6035.
Beder in G. 6053.	Remink & J. 6063.	Mayer & Hl. 6040.	Thimm 6070.
Behr 6056.	Rling 6046.	Mosche 6068.	Treuttel & W. 6067.
Bein 6077. 6086.	Röhler, Fr. in St. 6085.	Raumann 6072.	Wierling 6051. 6059.
Bertelsmann 6079.	Korn in B. 6043.	Refener 6033.	Weber, J. J. in L. 6091.
Botheuber 6060.	Krabbe 6078. 6090.		